

Veranstaltungsarchiv Münster

2015

Dienstag, 26. Mai; 2 Juni; 9. Juni 2015; 18.00 Uhr; Gesundheitshaus; Gasselstiege 13; Münster

Informationsveranstaltung für Angehörige depressiv Erkrankter

2014

Samstag; 13. September 2014; ab 11.50 Uhr; Münster

MOOD-Tour macht Halt in Münster

Mitfahraktion:

11.50 Uhr Treffen am Psychosozialen Zentrum, Geiststr./Ecke Paulstr.

12 Uhr Gemeinsame Abfahrt nach Gimfte (ca. 15 km)

13 Uhr Pause in Gimfte, Empfang des Mood Tour-Teams

14 Uhr gemeinsame Rückfahrt (ca. 15 km)

15 Uhr Ankunft auf dem Fahrradaktionstag in Münster

2013

Start Montag, 07. Oktober 2013; 19:00 Uhr; Cinema Filmtheater, Warendorfer Str. 45, 48145 Münster

Filmreihe: Es ist normal verschieden zu sein

Informationen zur Filmreihe, allen Filmen und Termine finden Sie [hier](#).

Donnerstag, 18. April 2013; 18:30 - 21:00 Uhr; Franz Hitze-Haus, Kardinal-von-Galen-Ring 50, 48149 Münster

Wenn sich die Traurigkeit versteckt - Die Besonderheiten der Depression im Alter

Vortrag

Das Bündnis gegen Depression Münster weist auf einen Vortrag zu Depression im Alter hin. Er wird von der Akademie Franz Hitze Haus angeboten.

Ort: Franz Hitze-Haus, Kardinal-von-Galen-Ring 50, 48149 Münster

Zeit: Donnerstag, 18. April 2013, 18:30 - 21:00 Uhr

Referent: Dr. Tilman Fey, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Geriatrie, Chefarzt der Abteilung Gerontopsychiatrie der LWL-Klinik Münster

Kosten: 6 €/erm. 3 €, Tagungsnr. 411 F

[Link zum Franz-Hitze-Haus](#)

jeden letzten Donnerstag im Monat (ab 28.3.2013); 16:00 bis 18:00 Uhr; Paritätisches Zentrum, Dahlweg 112, 48153 Münster

Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Depression

Das „Bündnis gegen Depression Münster“ macht Ihnen ein Angebot:

professionell - persönlich - kostenlos

Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Depression

jeden letzten Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr
im Paritätischen Zentrum, Dahlweg 112, 48153 Münster

2012

Freitag, 07.12.2012; 15.30 bis 18 Uhr; Festsaal und Foyer des Rathauses, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

'Depression zwischen Frauenkrankheit und Männerkrise'

Eine Veranstaltung zum 3jährigen Bestehen des 'Bündnis gegen Depression Münster'

Mittwoch, 09. Mai 2012; 19:30 Uhr; Gesundheitshaus, Gasselstiege 13, 48159 Münster

Depressive Eltern und ihre Kinder

Das Bündnis gegen Depression Münster hat im vergangenen Jahr mit einer Vortragsreihe zum Themenschwerpunkt „Kinder und Depression“ begonnen.

Als letzte Veranstaltung dieser Reihe befassen sich am 09.05. drei Referentinnen mit dem Thema „**Depressive Eltern und ihre Kinder**“

„Teilstationäre Eltern-Kind-Behandlung“

Dr. Marlies Averbeck, (Oberärztin der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie des UKM und Leiterin der Familientagesklinik)

„Ambulante Eltern-Kind-Behandlung“

Dr. Birgit Heßmann (niedergelassene Ärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie)

„Projekt Elterngruppe“

Sonja Kemann (Mitarbeiterin des Jugendhauses Piusallee)

Die Veranstaltung ist **kostenfrei** und kann **ohne Anmeldung** von allen Interessierten besucht werden.

Termine vom 21. März bis zum 26. September 2012; Münster

Vortragsreihe zum Thema 'Depression im Alter'

Vorträge

Das Bündnis gegen Depression Münster bietet zu verschiedenen Schwerpunkten wie Vorbeugung, Diagnose und Behandlungsmöglichkeiten 8 Vorträge an unterschiedlichen Orten über das Jahr verteilt an.

21.03.2012, 19 Uhr „Lebensfroh alt werden – auch bei Depressionen“ Dr. Michael Enzl, Alexianer-Krankenhaus, **Ort:** Tibusstift, Tibusplatz 1-7, 48143 Münster

30. 05., 17 Uhr „Wenn sich die Traurigkeit versteckt – Die Besonderheiten der Depression im Alter“ Dr. Tilman Fey, LWL-Klinik, **Veranstalter:** Evangelisches Krankenhaus, **Ort:** Friederike-Fliedner-Haus, Coerdestr. 56, 48147 Münster

13. 06., 19 Uhr Psychotherapie in einer älter werdenden Gesellschaft Nutzen und Wirksamkeit von Psychotherapie im höheren Lebensalter Es werden konkrete therapeutische Verfahrensweisen vorgestellt und Fragen und Diskussion sind möglich und erwünscht Dr. Elvira Ewald-Cloer, PsychotherapeutInnennetzwerk Münster & Münsterland, **Ort:** Residenz Aaseehof, Pottkamp 25, 48149 Münster

25.07., 17-19 Uhr „Zwischen Mitleid und Wut – Und wo bleibe ich?“ Umgangshilfen für Angehörige depressiv erkrankter älterer Menschen Wilma Dirksen, Hilke Prahm-Rohlje, Gerontopsychiatrische Beratungsstelle, **Ort:** Clemens-Wallrath-Haus, Josefstr. 4, 49151 Münster

29.08., 19 Uhr "Depressionen im Alter – Verstehen-Verarbeiten-Vorbeugen!" Dr. Tina Schnabel, Gesundheitsamt, **Ort:** Gesundheitshaus, Gasselstiege 13, 48159 Münster

12.09., 19 Uhr „Lebensfroh alt werden – auch bei Depressionen“ Dr. Michael Enzl, Alexianer-Krankenhaus, **Ort:** Clemenshospital, Duesbergweg 124, 48153 Münster

26.09., 17 Uhr „Wenn sich die Traurigkeit versteckt – Die Besonderheiten der Depression im Alter“ Dr. Tilman Fey, LWL-Klinik, **Ort:** Haus Wilkinghege, Wilkinghege 55, 48159 Münster

Alle Veranstaltungen können kostenfrei und ohne Anmeldung besucht werden.

Mittwoch, 21. März 2012; 19:00 Uhr; DKV-Residenz am Tibusplatz 1-7, 48143 Münster

'Lebensfroh alt werden – auch bei Depressionen'

Vortrag

Das Bündnis gegen Depression Münster bietet in diesem Jahr verschiedene Vorträge zu dem Themenschwerpunkt „Depression im Alter“ an.

Der erste Vortrag findet in der DKV-Residenz am Tibusplatz 1-7, 48143 Münster statt.

Dort wird **Dr. Michael Enzl**, Psychiater und Psychotherapeut am Alexianer-Krankenhaus am Mittwoch, den 21.03.2012 um 19 Uhr im Veranstaltungssaal über das Thema „Lebensfroh alt werden – auch bei Depressionen“ sprechen.

Die Veranstaltung ist **kostenfrei** und kann **ohne Anmeldung** von allen Interessierten besucht werden.

Mittwoch, 11. Januar 2012; 16:00 Uhr; Gesundheitshaus, Gasselstiege 13, 48159 Münster (Konferenzraum 403, 4.Etage)

'Ausgebrannt – depressiv – arbeitsfähig?!'

Vortrag und Diskussion

„Ausgebrannt – depressiv – arbeitsfähig?!“

Symptome, Behandlungsmöglichkeiten und Hilfestellungen am Arbeitsplatz

Termin: Mittwoch, 11.01.2012, 16.00 Uhr

Ort: Gesundheitshaus, Gasselstiege 13, 48159 Münster (Konferenzraum 403, 4.Etage)

Programm:

Vortrag von Prof. Dr. med. Zwanzger, Klinik für Psychiatrie des Universitätsklinikums Münster

„Stress, Burnout, Depression- Symptome und Therapiemöglichkeiten“

Falldarstellung IFD:
„Wenn Depressionen den Arbeitsplatz gefährden“

Fragen & Diskussion

Austausch mit kleinem Imbiss

Zur besseren Planung bitten wir um eine Rückmeldung bis zum 16.12.2011!

2011

10. - 26. August 2011; Montag bis Freitag 8:00 - 19:00 Uhr; LWL-Landeshaus, Freiherr-vom-Stein-Platz 1, Münster

„Expression der Depression“
Ausstellung

Die Ausstellung „Expression der Depression“ – Bilder, Plastiken, Gedichte, Texte – zeigt Arbeiten aus den drei kunsttherapeutischen Abteilungen der beteiligten psychiatrischen Kliniken und aus dem Kunst-atelier des Förderkreises Sozialpsychiatrie (Atelier +).

Ihr Anliegen ist es, für das vielschichtige Krankheitsbild der Depression zu sensibilisieren, in Begleittexten zu informieren und unter anderem künstlerische Kompetenzen von Betroffenen sichtbar zu machen. Gezeigt werden Werke aus den Bereichen Malerei, Skulptur/Plastik sowie Gedichte und Texte. Eine Lesung, eine Filmvorführung sowie Vorträge und eine Kunstaktion bilden das Rahmenprogramm der Ausstellung.

Wir laden dazu ein, die Ausstellung nicht nur zu betrachten, sondern auch die eigenen Farbvorstellungen von Depression malerisch zu erproben.

Einen Rückblick auf die Ausstellungseröffnung mit Fotos der Referenten und Bildern der Kunstaktion des Bildhauers Arnd Drossel finden Sie auf der [Homepage der LWL-Klinik Münster](#).

Jeden letzten Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr professionelle kostenlose Beratung zum Thema Depression für Betroffene und Angehörige/Freunde (gültig bis Ende November 2012)

Jeden letzten Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr professionelle kostenlose Beratung zum Thema Depression für Betroffene und Angehörige/Freunde im Gesundheitshaus, Gasselstiege 13, 48159 Münster

Achtung! Leider kann die monatliche Beratung derzeit nicht angeboten werden. Im Januar 2013 wird entschieden, ob es weitere Termine geben wird. Wir informieren Sie gerne zu gegebener Zeit an dieser Stelle.

Kontakt:

Gesundheitshaus,
Tel. 0251/492-5305

oder Geschäftsstelle des Bündnisses gegen Depression Münster,
Tel. 0251/492-5306

2010

Donnerstag, 02. Dezember 2010; 18:00 - 21:00 Uhr; www.buendnisgegendepression.de
Experten eröffnen Online-Chat zum Thema Depression

26.11.2010

Erstmals in dieser Form: Experten eröffnen Online-Chat zum Thema Depressionen

Pilotprojekt am 2. Dezember des Münsteraner Bündnisses gegen Depression

Münster (ukm/dre). Es ist in dieser Form eine Premiere in Deutschland: Experten des Universitätsklinikums Münster (UKM) und der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster bieten am 2. Dezember einen Online-Chat zum Thema Depression an. „Es gibt zwar bereits viele Chats oder Foren zum Thema Depression. Neu an unserem Angebot ist, dass zwei Psychologen und zwei Psychiater permanent erkennbar im Chat sind, moderieren und Fragen beantworten. Einen solchen durch Experten begleiteten Chat hat es in dieser strukturierten Form noch nicht gegeben“, erklärt Prof. Dr. Peter Zwanzger, Leitender Oberarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums Münster (UKM). Er ist Sprecher des Münsteraner Bündnisses gegen Depression. Der Online-Chat ist ein Pilotprojekt des Bündnisses.

Besonders wichtig: Die Anonymität der Chat-Besucher bleibt gewahrt. „Das Angebot ist bewusst sehr niedrigschwellig gestaltet, wir wollen mögliche Hemmungen auf diesem Weg umgehen“, erklärt Prof. Dr. Fred Rist, wissenschaftlicher Leiter der Psychotherapie-Ambulanz der Westfälischen Wilhelms-Universität (WWU). Er weist auf eine aktuelle Entwicklung hin: „Es gibt immer mehr Betroffene, die sich, bevor sie einen Arzt oder Therapeuten

aufsuchen, vorab im Internet informieren. Leider gibt es dort aber auch viele Informationen, die nicht ausreichend fachlich hinterlegt oder sogar völlig falsch sind. Mit unseren Online-Chat wollen wir das Medium Internet nutzen, um qualifizierte Informationen zu geben.“

Der Chat ist am 2. Dezember von 18:00 bis 20:00 Uhr geöffnet unter www.buendnisgegendepression.de. Zuvor ist eine Registrierung nötig, die Anonymität bleibt gewahrt. Zur statistischen Auswertung werden Angaben zum Geschlecht und zum Alter abgefragt. Und natürlich gelten Regeln, wie in anderen Chats auch: Beiträge, die belästigend, sexistisch, rassistisch oder in anderer Form gegen die Menschenwürde verstoßen, werden nicht geduldet. Jeder Chat-Teilnehmer braucht einen Chatnamen, mit dem er sich anmeldet. Die Experten nutzen die Chatnamen „therapeut 1“, „therapeut 2“, „therapeut 3“ und „therapeut 4“. In einem Chatraum können bis zu zwölf Teilnehmer mit einem Experten chatten. Bei Bedarf können die Teilnehmer auch in einen privaten Chatraum mit dem Experten gehen.

Ziel ist die Aufklärung, die Beantwortung von konkreten Fragen und Orientierungshilfe. Prof. Zwanzger: „Im Fall einer akuten Krise bitten wir die Chat-Teilnehmer, sich unbedingt an einen Arzt, ein Krankenhaus oder den Krisennotruf zu wenden. Die Experten im Chat können die entsprechenden Telefonnummern geben, natürlich sind weitere Ansprechpartner und Nummern auch direkt online einsehbar.“

Ob es danach zu einem regelmäßigen Angebot kommt, steht noch nicht fest. Prof. Zwanzger: „Mit dem Angebot betreten wir Neuland. Natürlich hoffen wir, dass wir damit auch gezielt jüngere Menschen ansprechen, die z.B. Angst vor einer Stigmatisierung haben. Wir sind sehr gespannt auf die Resonanz.“ Die Depression ist eine der größten Volkskrankheiten: Vier Millionen Menschen leiden aktuell in Deutschland an einer Depression.

Mit dem Online-Chat setzt das Münsteraner Bündnis gegen Depression seine Beratungsangebote fort. Erst im Oktober hatte es ein persönliches Gesprächsangebot im Gesundheitshaus gegeben, im Sommer fand eine Telefonaktion statt.

Weitere Informationen zum Bündnis, eine Übersicht und Kontaktadressen der Partner und der beteiligten Einrichtungen: www.buendnis-depression.de, Menü „Regionale Angebote“ / „Münster“

Die Registrierung für den Online-Chat ist bereits jetzt möglich unter: www.buendnisgegendepression.de

Donnerstags, 16 - 18 Uhr; Gesundheitshaus, Gasselstiege 13, 48159 Münster
Neues Angebot: Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Depression (gültig für 2010)

Das „Bündnis gegen Depression Münster“ macht Ihnen ein neues Angebot:

professionell - persönlich - kostenlos

Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Depression

jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr
im Gesundheitshaus, Gasselstiege 13, 48159 Münster